



Evaluierung der Einhaltung des  
Österreichischen Corporate Governance Kodex

für das Geschäftsjahr 2015

Bericht

16. März 2016

## **Einleitung**

Die CROSS Industries AG („CIAG“) hat sich zur Beachtung des Österreichischen Corporate Governance-Kodex („ÖCGK“) verpflichtet. Regel C-62 des ÖCGK sieht eine regelmäßige, mindestens alle drei Jahre durchzuführende externe Evaluierung über die Einhaltung der C-Regeln des ÖCGK vor. Über das Ergebnis der externen Evaluierung ist im Corporate Governance Bericht zu berichten. Mit dem beigeschlossenen Fragebogen werden die C-Regeln des ÖCGK entsprechend dem comply or explain – Prinzip abgefragt. Die Einhaltung der im ÖCGK enthaltenen L- Regeln, deren Verpflichtung zur Einhaltung sich aus den gesetzlichen Vorschriften ergibt, und R-Regeln wurden nicht überprüft.

## **Prüfungsauftrag und Durchführung**

CIAG hat die Oberhammer Rechtsanwälte GmbH mit der Durchführung der Evaluierung für das Geschäftsjahr 2015 beauftragt. Die Evaluierung erfolgte durch Befragung von verantwortlichen Personen und die stichprobenweise Überprüfung und Einsichtnahme in Dokumente und wurde auf Grundlage des vom Österreichischen Arbeitskreis für Corporate Governance empfohlenen Fragebogens zur Evaluierung der Einhaltung des ÖCGK („ÖCGK-Fragebogen“) vorgenommen.

## **Ergebnis der Evaluierung**

Die Oberhammer Rechtsanwälte GmbH bestätigt nach Durchführung der Evaluierung, dass die CIAG die C-Regeln des ÖCGK im Geschäftsjahr 2015 - soweit diese von der Verpflichtungserklärung der CIAG umfasst waren - eingehalten hat. Einige Regeln waren auf die CIAG im Evaluierungszeitraum nicht anwendbar.

## **Haftungsausschluss und rechtliche Hinweise**

Die Ausführungen in diesem Bericht basieren ausschließlich auf den durch die CIAG zur Verfügung gestellten und öffentlich verfügbaren Dokumenten und Informationen; darüber hinausgehende Überprüfungen fanden nicht statt. Die Oberhammer Rechtsanwälte GmbH hat die Richtigkeit der Oberhammer Rechtsanwälte GmbH zur Verfügung gestellten Informationen nicht gesondert verifiziert und sich für die Erstellung dieses Berichts auf deren Richtigkeit verlassen. Die Überprüfung der Oberhammer Rechtsanwälte GmbH zur Verfügung gestellten Dokumente und Informationen erfolgte ausschließlich nach Maßgabe des ÖCGK-Fragebogens und beschränkt auf den Berichtszeitraum (1. Jänner 2015 bis 31. Dezember 2015).

Dieser Bericht ist keine Anlageempfehlung und ist ausschließlich an die CIAG adressiert. Eine Haftung der Oberhammer Rechtsanwälte GmbH aus oder im Zusammenhang mit diesem Bericht ist ausgeschlossen.



**Oberhammer Rechtsanwälte GmbH**



Fragebogen für die freiwillige externe Evaluierung der Einhaltung der C-Regeln  
des ÖCGK in der Fassung Jänner 2015

Anhang

## C-Regeln des ÖCGK

### Kapitel II – Aktionäre und Hauptversammlung

Regel	Frage Nr.	Frage	Comply	Explain		Anmerkung der überprüfenden Einrichtung
				Ja	Nein	
			Ja	Ja	Nein	
2	1	Gilt im Unternehmen das Prinzip „one share, one vote“, das heißt hat das Unternehmen nur Aktien ausgegeben, bei denen jede Aktie ein Stimmrecht und keine Entsendungsrechte in den Aufsichtsrat gewährt?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Die Satzung der Gesellschaft sieht nur Inhaberaktien vor und hält fest, dass jede Aktie eine gleiche Beteiligung am Grundkapital repräsentiert. Die Satzung enthält keine Entsenderechte.

### Kapitel III – Zusammenwirken von Aufsichtsrat und Vorstand

Regel	Frage Nr.	Frage	Comply	Explain		Anmerkung der überprüfenden Einrichtung
				Ja	Nein	
			Ja	Ja	Nein	
10	1	Gibt es eine gemeinsame Stellungnahme des Aufsichtsrates und des Vorstandes, dass in Aufsichtsratssitzungen offene Diskussionen zwischen Aufsichtsratsmitgliedern und Vorstandsmitgliedern stattfinden?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	In der gemeinsamen Stellungnahme des Aufsichtsrates und des Vorstands vom 16. März 2016 wird bestätigt, dass in den Aufsichtsratssitzungen offene Diskussionen zwischen

						Aufsichtsratsmitgliedern und Vorstandsmitgliedern geführt wurden und werden.
10	2	Gibt es eine Stellungnahme des Vorstandes, dass in Vorstandssitzungen offene Diskussionen zwischen den Vorstandsmitgliedern stattfinden?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	In der Stellungnahme des Vorstandes vom 16. März 2016 wird bestätigt, dass in Vorstandssitzungen offene Diskussionen zwischen den Vorstandsmitgliedern geführt wurden und werden.
12	1	Werden die Unterlagen für Aufsichtsratssitzungen in der Regel mindestens eine Woche vor der jeweiligen Sitzung zur Verfügung gestellt?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dieser C-Regel wird entsprochen.

#### Kapitel IV – Vorstand

Regel	Frage Nr.	Frage	Comply		Explain		Anmerkung der überprüfenden Einrichtung
			Ja	Nein	Ja	Nein	
			Ja	Nein	Ja	Nein	
16	1	Besteht der Vorstand aus mehreren Personen?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Der Vorstand besteht aus mehreren Personen.
16	2	Gibt es einen Vorstandsvorsitzenden?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	DI Stefan Pierer hat die Funktion des Vorstandsvorsitzenden inne.

16	3	Gibt es in der Geschäftsordnung eine klare Geschäftsverteilung und Regeln für die Zusammenarbeit im Vorstand?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Die Geschäftsordnung des Vorstandes definiert eine klare Geschäftsverteilung und Regeln für die Zusammenarbeit im Vorstand.
16	4	Werden Namen, Geburtsjahr, Datum der Erstbestellung und Ende der laufenden Funktionsperiode der Mitglieder des Vorstands sowie die Kompetenzverteilung im Vorstand im Corporate Governance Bericht veröffentlicht?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Diese Angaben werden im Corporate Governance Bericht veröffentlicht.
16	5	Sind Aufsichtsratsmandate oder vergleichbare Funktionen von Mitgliedern des Vorstands in anderen in- und ausländischen Gesellschaften, außer diese sind in den Konzernabschluss einbezogen, im Corporate Governance Bericht angeführt?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Diese Angaben werden im Corporate Governance Bericht veröffentlicht.
17	1	Werden die Kommunikationsaufgaben in wesentlichen Angelegenheiten vom Vorstand selbst wahrgenommen?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kommunikationsaufgaben in wesentlichen Angelegenheiten werden vom Vorstand selbst wahrgenommen.
18	1	Ist eine interne Revision als eigene Stabstelle des Vorstands eingerichtet oder an eine geeignete Institution ausgelagert?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Im Hinblick auf die Unternehmensgröße wurde keine eigene Stabstelle „Interne Revision“ eingerichtet. Es ist jedoch eine interne Kontroll- und Reportingsystematik aufgesetzt, die den Vorstand in die Lage

						versetzt, Risiken zu erkennen und rasch darauf zu reagieren.
18	2	Wird über den Revisionsplan und wesentliche Ergebnisse im Prüfungsausschuss zumindest einmal jährlich berichtet?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Der Aufsichtsrat, insbesondere der Prüfungsausschuss, wird regelmäßig über die internen Kontrollmechanismen und das Risikomanagement im Konzern informiert.
18a	1	Berichtet der Vorstand dem Aufsichtsrat mindestens einmal jährlich über die Vorkehrungen zur Bekämpfung von Korruption im Unternehmen?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dieser C-Regel wird entsprochen.
21	1	Hat der Vorstand Vorkehrungen getroffen, dass die Bestimmungen der Emittenten-Compliance-Verordnung bei allen Konzernunternehmen Anwendung finden (insbesondere die Errichtung von möglichen Vertraulichkeitsbereichen)?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Die Bestimmungen der Emittenten-Compliance-Verordnung werden in der Gesellschaft sowie bei ihren wesentlichen unmittelbaren Tochterunternehmen eingehalten. Aufgrund der großen Anzahl von Tochterunternehmen kann die Anwendung jedoch nicht auf alle Tochterunternehmen ausgedehnt werden, weil dies aufgrund der Größe der CROSS Fahrzeug-Gruppe einen nicht bewältigbaren Verwaltungsaufwand mit sich bringen würde. Der Vorstand der Gesellschaft hat daher nach eingehender Beratung und unter Einbeziehung der wesentlichen Tochtergesellschaften beschlossen, von einer Anwendung auf

						alle Tochterunternehmen Abstand zu nehmen.
26	1	Haben die Mitglieder des Vorstands nicht mehr als vier Aufsichtsratsmandate (Vorsitz zählt doppelt) in konzernexternen Aktiengesellschaften?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mitglieder des Vorstands haben nicht mehr als vier Aufsichtsratsmandate, wobei der Vorsitz doppelt zählt, in konzernexternen Aktiengesellschaften.
26	2	Bedarf die Übernahme von Nebentätigkeiten, insbesondere von Organfunktionen, leitender Angestellten in konzernexternen Unternehmen der Zustimmung des Vorstands?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Aufgrund der mit den betroffenen Personen abgeschlossenen Dienstverträge wird dieser C-Regel entsprochen.
26	3	Wurde das für Vorstandsmitglieder und leitende Angestellte gesetzlich geltende Wettbewerbsverbot nicht aufgehoben?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Das für Vorstandsmitglieder und leitende Angestellte gesetzlich geltende Wettbewerbsverbot wurde nicht aufgehoben.
27 <sup>1</sup>	1	Enthält die Vergütung des Vorstandes fixe und variable Bestandteile?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Die Vergütung des Vorstandes setzt sich aus fixen und teilweise auch aus variablen Bestandteilen zusammen.
27	2	Knüpfen die variablen Bestandteile der Vergütung an messbaren, nachhaltigen, langfristigen und mehrjährigen Leistungskriterien an und verleiten nicht zum Eingehen unangemessener Risiken?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Die variablen Bestandteile der Vergütung knüpfen an messbare, nachhaltige, langfristige und mehrjährige Leistungskriterien an und verleiten nicht zum Eingehen unangemessener Risiken.

<sup>1</sup> Für vor dem 1.1.2010 abgeschlossene Vorstandsverträge gilt Regel 27 in der zum Abschlusszeitpunkt geltenden Fassung



27	3	Werden bei der finanziellen Vergütung auch nicht finanzielle Kriterien miteinbezogen?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bei der finanziellen Vergütung von Vorstandsmitgliedern werden teilweise nicht finanzielle Kriterien miteinbezogen.
27	4	Werden für die variablen Vergütungskomponenten betragliche oder als Prozentsätze der fixen Vergütungsteile bestimmte Höchstgrenzen im Voraus festgelegt?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Die variablen Jahresvergütungskomponenten sind der Höhe nach nicht begrenzt und hängen von Erfolgskennzahlen von Gesellschaften der CROSS Fahrzeug-Gruppe ab.
27	5	Ist vorgesehen, dass die Gesellschaft variable Vergütungskomponenten zurückfordern kann, wenn sich herausstellt, dass diese auf der Grundlage von offenkundig falschen Daten ausgezahlt wurden?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Die Gesellschaft kann variable Vergütungskomponenten zurückfordern, wenn sich herausstellt, dass diese auf der Grundlage von offenkundig falschen Daten ausgezahlt wurden. Dies hat der Aufsichtsrat in seiner Stellungnahme vom 16. März 2016 bestätigt.
27a <sup>2</sup>	1	Ist vereinbart, dass bei Abfindungszahlungen im Fall der vorzeitigen Beendigung der Vorstandstätigkeit ohne Vorliegen eines wichtigen Grundes kein Anspruch von mehr als zwei Jahresgesamtvergütungen besteht und nicht mehr als die Restlaufzeit des Vorstandsvertrages abgegolten werden muss?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dieser C-Regel wird entsprochen.

<sup>2</sup> Für vor dem 1.1.2010 abgeschlossene Vorstandsverträge gilt Regel 27a in der zum Abschlusszeitpunkt geltenden Fassung

27a	2	Ist vereinbart, dass bei vorzeitiger Beendigung des Vorstandsvertrages aus einem vom Vorstandsmitglied zu vertretenen wichtigen Grund keine Abfindung zu zahlen ist?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dieser C-Regel wird entsprochen.
27a	3	Für den Fall, dass aus Anlass der vorzeitigen Beendigung eines Vorstandsvertrages Vereinbarungen getroffen wurden, berücksichtigen diese die Umstände des Ausscheidens und die wirtschaftliche Lage des Unternehmens?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dieser C-Regel wird entsprochen.
28 <sup>3</sup>	1	Wurden für Stock Option Programme oder Programme für die begünstigte Übertragung von Aktien für Vorstandsmitglieder messbare, langfristige und nachhaltige Kriterien im Voraus festgelegt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Nicht anwendbar, da keine Stock Option Programme oder Programme für die begünstigte Übertragung von Aktien bestehen.
28	2	Ist eine nachträgliche Änderung der Kriterien ausgeschlossen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Nicht anwendbar, da keine Stock Option Programme oder Programme für die begünstigte Übertragung von Aktien bestehen.
28	3	Ist auf die Dauer des Programms, längstens bis zur Beendigung der Vorstandstätigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Nicht anwendbar, da keine Stock Option Programme oder Programme für die

<sup>3</sup> Fragen 1-5 zu Regel 28 sind nur auszufüllen, wenn ein Stock Option Programm oder ein Programm für die begünstigte Übertragung von Aktion besteht. Regel 28 idF 2010 gilt für nach dem 31.12.2009 gewährte neue Programme. Für vor dem 1.1.2010 gewährte Programme gilt Regel 28 in der zum Abschlusszeitpunkt geltenden Fassung.

		das Halten eines angemessenen Eigenanteils an Aktien des Unternehmens vorgesehen?				begünstigte Übertragung von Aktien bestehen.
28	4	Ist eine Warte- und /oder Behaltefrist von insgesamt mindestens 3 Jahren vorgesehen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Nicht anwendbar, da keine Stock Option Programme oder Programme für die begünstigte Übertragung von Aktien bestehen.
28	5	Beschließt die Hauptversammlung über Stock Option Programme und Aktienübertragungs- Programme für Vorstandsmitglieder und deren Änderung?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Nicht anwendbar, da keine Stock Option Programme oder Programme für die begünstigte Übertragung von Aktien für Vorstandsmitglieder bestehen.
30	1	Werden im Corporate Governance Bericht die Grundsätze für die variable Vergütung des Vorstands (insbesondere die Leistungskriterien, die Methoden zur Feststellung der Erfüllung der Kriterien, die Höchstgrenzen, vorgesehene Eigenanteile und Fristen bei einer allfälligen aktienbezogenen Vergütung) sowie allfällige wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr veröffentlicht? <sup>4</sup>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Eine Veröffentlichung zu allen Details der Vorstandsbezüge, insbesondere zu den einzelnen Leistungskriterien der variablen Vergütung, wird nicht vorgenommen, weil diese Informationen, zusätzlich zu den bereits im Corporate Governance Bericht veröffentlichten Informationen, nach Ansicht der Gesellschaft den Aktionären keine besonderen kapitalmarktrelevanten Informationen bringen würde.
30	2	Wird das Verhältnis der fixen und variablen Bestandteile der Gesamtbezüge des	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dieser C-Regel wird entsprochen.

<sup>4</sup> Für vor dem 1.1.2010 abgeschlossene Vorstandsverträge gilt Regel 30 in der zum Abschlusszeitpunkt geltenden Fassung

		Vorstands im Corporate Governance Bericht veröffentlicht?				
30	3	Werden im Corporate Governance Bericht die Grundsätze der im Unternehmen für den Vorstand gewährten betrieblichen Altersversorgung und deren Voraussetzungen veröffentlicht?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dieser C-Regel wird entsprochen.
30	4	Werden im Corporate Governance Bericht die Grundsätze für Ansprüche des Vorstands im Fall der Beendigung der Funktion veröffentlicht?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dieser C-Regel wird entsprochen. Bei einer vorzeitigen Abberufung ohne wichtigen Grund sind die fixen Grundbezüge für die Vertragsdauer auszuzahlen.
30	5	Wird im Corporate Governance Bericht über das Bestehen einer D&O Versicherung berichtet, wenn die Kosten von der Gesellschaft getragen werden?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dieser C-Regel wird entsprochen.
31	1	Werden für jedes Vorstandsmitglied die fixen und variablen Vergütungen gesondert veröffentlicht?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dieser C-Regel wird entsprochen. Für jedes werden die fixen und variablen Vergütungen gesondert veröffentlicht.

## Kapitel V – Aufsichtsrat

Regel	Frage Nr.	Frage	Comply	Explain		Anmerkung der überprüfenden Einrichtung
				Ja	Nein	
			Ja	Ja	Nein	
34	1	Hat sich der Aufsichtsrat eine Geschäftsordnung gegeben?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Der Aufsichtsrat hat sich eine Geschäftsordnung gegeben.
34	2	Sind darin Informations- und Berichtspflichten des Vorstands festgelegt, sofern sie nicht bereits in der Satzung oder in der Geschäftsordnung des Vorstands geregelt sind?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Die Informations- und Berichtspflichten des Vorstands ergeben sich aus der Satzung, der Geschäftsordnung des Vorstands und der Geschäftsordnung des Aufsichtsrates.
34	3	Erstreckt sich die Berichtspflicht auch auf Tochtergesellschaften?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Die Berichtspflicht erstreckt sich auf die wesentlichen Tochtergesellschaften.
34	4	Legt die Geschäftsordnung die Einrichtung von Ausschüssen und deren Entscheidungsbefugnisse fest?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Die Geschäftsordnung ermögliche die Einrichtung von Ausschüssen. Mit der Einrichtung eines Ausschusses erfolgt auch die Festlegung der Entscheidungsbefugnisse des Ausschusses. Daher wird dieser C-Regel entsprochen.
34	5	Werden die Anzahl und die Art der eingerichteten Ausschüsse sowie deren	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Die Anzahl und die Art der eingerichteten Ausschüsse sowie deren Entscheidungsbefugnisse werden im

		Entscheidungsbefugnisse im Corporate Governance Bericht veröffentlicht?				Corporate Governance Bericht veröffentlicht.
36	1	Werden mehr als 4 Aufsichtsratssitzungen im Geschäftsjahr abgehalten, falls dies erforderlich wäre?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dieser C-Regel wird entsprochen.
36	2	Werden die Anzahl der Sitzungen des Aufsichtsrats im Corporate Governance Bericht offen gelegt?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Die Anzahl der Sitzungen des Aufsichtsrats werden im Corporate Governance Bericht offen gelegt.
36	3	Befasst sich der Aufsichtsrat jährlich mit der Effizienz seiner Tätigkeit, insbesondere mit seiner Organisation und Arbeitsweise (Selbstevaluierung)?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Der Aufsichtsrat ist bestrebt, seine Organisation, Arbeitsweise und Effizienz ständig zu verbessern. Eine explizite Selbstevaluierung hat im Geschäftsjahr 2015 nicht stattgefunden.
37	1	Hält der Aufsichtsratsvorsitzende regelmäßig Kontakt mit dem Vorstandsvorsitzenden und diskutiert mit ihm Strategie, die Geschäftsentwicklung und das Risikomanagement des Unternehmens?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Der Aufsichtsratsvorsitzende hält regelmäßig Kontakt mit dem Vorstandsvorsitzenden und diskutiert mit ihm Strategie, die Geschäftsentwicklung und das Risikomanagement des Unternehmens.
38	1	Wurde bei Vorstandsbestellungen ein definiertes (strukturiertes) Besetzungsverfahren angewendet? <sup>5</sup>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Im Geschäftsjahr 2015 wurde der gesamte Vorstand der Gesellschaft aufgrund der in der Hauptversammlung vom 22. April 2015 beschlossenen Verschmelzung der ehemaligen CROSS

<sup>5</sup> Nur auszufüllen, wenn in der Berichtsperiode eine Vorstandsbeteiligung stattfand.

						Industries AG (FN 261823 i) - als übertragende Gesellschaft - auf die BF HOLDING AG - als übernehmende Gesellschaft - neu bestellt. Nach Durchführung der Verschmelzung wurden die Vorstände der übertragenden Gesellschaft zu neuen Vorständen der Gesellschaft bestellt. Da die Gesellschaft den Betrieb der übertragenden Gesellschaft fortführt, wurde auf die Durchführung eines definierten (strukturierten) Besetzungsverfahrens allerdings verzichtet, da die neuen Vorstände bereits bei der übertragenden Gesellschaft dieselben Aufgaben wahrgenommen haben.
38	2	Wurde ein Anforderungsprofil abhängig von der Unternehmensausrichtung und der Unternehmenslage festgelegt? <sup>6</sup>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Siehe Anmerkung zu 38/1.
38	3	Nimmt der Aufsichtsrat oder ein Ausschuss bei seinen Beratungen auf die Nachfolgeplanung Bedacht?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dieser C-Regel wird entsprochen.
38	4	Wurde berücksichtigt, dass kein Vorstandsmitglied rechtskräftig wegen eines Delikts gerichtlich verurteilt ist, das	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Diese C-Regel wird erfüllt.

<sup>6</sup> Nur auszufüllen, wenn in der Berichtsperiode eine Vorstandsbeteiligung stattfand.

		seine berufliche Zuverlässigkeit als Vorstand in Frage stellt?				
39	1	Berichten die Ausschussvorsitzenden regelmäßig an den Aufsichtsrat?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Den Protokollen ist zu entnehmen, dass der Vorsitzende des Prüfungsausschusses regelmäßig an den Aufsichtsrat berichtet hat.
39	2	Gibt es einen Ausschuss der zu Entscheidungen in dringenden Fällen befugt ist?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Da der Aufsichtsrat der CROSS Industries AG im Geschäftsjahr 2015 aus nur vier Mitgliedern bestand, wurde auf die Einrichtung eines eigenen Ausschusses, der zu Entscheidungen in dringenden Fällen befugt ist, verzichtet, da dies zu keiner Effizienzsteigerung der Aufsichtsratsarbeit geführt hätte.
39	3	Gehört den Ausschüssen eine Mehrheit unabhängiger Mitglieder (C-Regel 53) an?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dem Prüfungsausschuss gehört eine Mehrheit unabhängiger Mitglieder an.
39	4	Wird im Corporate Governance Bericht die Zahl der Sitzungen der Ausschüsse veröffentlicht und auf die Tätigkeit der Ausschüsse eingegangen?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Im Corporate Governance Bericht wird die Zahl der Sitzungen des Prüfungsausschusses veröffentlicht und auf dessen Tätigkeit eingegangen. Weitere Ausschüsse des Aufsichtsrates wurden nicht eingerichtet.



39	5	Werden im Corporate Governance Bericht die Mitglieder der Ausschüsse und die Vorsitzenden namentlich angeführt?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Im Corporate Governance Bericht werden die Mitglieder Prüfungsausschusses unter deren Funktionen namentlich angeführt. Weitere Ausschüsse des Aufsichtsrates wurden nicht eingerichtet.
41	1	Wurde im Fall eines Aufsichtsrates mit mehr als insgesamt 6 Mitgliedern ein Nominierungsausschuss eingerichtet?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Da der Aufsichtsrat der CROSS Industries AG im Geschäftsjahr 2015 aus nur vier Mitgliedern bestand, wurde auf die Einrichtung eines Nominierungsausschusses verzichtet, da dies zu keiner Effizienzsteigerung der Aufsichtsratsarbeit geführt hätte. Die Aufgaben des Nominierungsausschusses werden vom gesamten Aufsichtsrat wahrgenommen.
42	1	Falls frei werdende Aufsichtsratsmandate zu besetzen waren, wurden der Hauptversammlung Besetzungsvorschläge vom Nominierungsausschuss oder vom Aufsichtsrat unterbreitet?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Im Rahmen der 18. Ordentlichen Hauptversammlung vom 22. April 2015 wurde Herr Mag. Klaus Rinnerberger als weiteres Mitglied in den Aufsichtsrat gewählt. Der Aufsichtsrat hat der Hauptversammlung den Besetzungsvorschlag unterbreitet.
43	1	Wurde im Fall eines Aufsichtsrates mit mehr als insgesamt 6 Mitgliedern ein Vergütungsausschuss eingerichtet oder	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Da der Aufsichtsrat der CROSS Industries AG im Geschäftsjahr 2015 aus nur vier Mitgliedern bestand, wurde auf die Einrichtung eines Vergütungs- und Nominierungsausschusses verzichtet, da

		wurden diese Angelegenheiten dem Nominierungsausschuss übertragen?				dies zu keiner Effizienzsteigerung der Aufsichtsratsarbeit geführt hätte. Die Aufgaben des Vergütungsausschusses werden vom gesamten Aufsichtsrat wahrgenommen.
43	2	Überprüft der Vergütungsausschuss die Vergütungspolitik in regelmäßigen Abständen?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Ein Vergütungsausschuss wurde nicht eingerichtet. Die Vergütungspolitik wird vom gesamten Aufsichtsrat in regelmäßigen Abständen überprüft.
43	3	Gehört dem Vergütungsausschuss mindestens eine Person an, die über Kenntnisse und Erfahrung im Bereich der Vergütungspolitik verfügt?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Ein Vergütungsausschuss wurde nicht eingerichtet. Die Aufgaben des Vergütungsausschusses werden vom gesamten Aufsichtsrat wahrgenommen. Dem Aufsichtsrat gehört mindestens eine Person an, die über Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Vergütungspolitik verfügt. Diese wurde in der Stellungnahme des Aufsichtsrates vom 16. März 2016 bestätigt.
43	4	Ist sichergestellt, dass ein allfälliger Berater des Vergütungsausschusses nicht gleichzeitig den Vorstand in Vergütungsfragen berät?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Ein Vergütungsausschuss wurde nicht eingerichtet. Die Aufgaben des Vergütungsausschusses werden vom gesamten Aufsichtsrat wahrgenommen. Für Vergütungsfragen werden keine Berater hinzugezogen.

43	5	Informiert der Aufsichtsratsvorsitzende einmal jährlich die Hauptversammlung über die Grundsätze des Vergütungssystems?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Der Aufsichtsratsvorsitzende informiert die Hauptversammlung nicht gesondert über die Grundsätze des Vergütungssystems; diese sind im Corporate Governance Bericht enthalten.
45	1	Nehmen die Aufsichtsratsmitglieder keine Organfunktionen in anderen Gesellschaften, die zum Unternehmen im Wettbewerb stehen wahr?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Aufsichtsratsmitglieder bekleiden keine Organfunktionen in anderen Gesellschaften außerhalb der CROSS Fahrzeug-Gruppe, die zum Unternehmen im Wettbewerb stehen.
46	1	Wurden allfällig aufgetretene Interessenskonflikte unverzüglich dem Vorsitzenden des Aufsichtsrats offengelegt bzw. gibt es entsprechende Vorkehrungen?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Laut gemeinsamer Stellungnahme des Vorstandes und des Aufsichtsrates vom 16. März 2016 sind keine Interessenskonflikte von Aufsichtsratsmitgliedern bekannt oder ersichtlich.
47	1	Wurden bei einem Unternehmen, das keine Berechtigung für Bankgeschäfte hat, keine Kredite (Waren- und Geldkredite) gewährt?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Laut gemeinsamer Stellungnahme des Vorstandes und des Aufsichtsrates vom 16. März 2016 hat die Gesellschaft keine Kredite an Aufsichtsratsmitglieder gewährt.
49	1	Werden gemäß L-Regel 48 zustimmungspflichtige Verträge mit Mitgliedern des Aufsichtsrates und das jeweilige Entgelt im Corporate Governance Bericht veröffentlicht?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Der Abschluss von Verträgen mit Mitgliedern des Aufsichtsrates, durch die sich diese außerhalb ihrer Tätigkeit im Aufsichtsrat gegenüber der Gesellschaft zu einer Leistung gegen ein nicht bloß

						geringfügiges Entgelt verpflichten, wird gesetzeskonform vom Aufsichtsrat genehmigt. Von einer Veröffentlichung wird jedoch aufgrund der damit zusammenhängenden Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse Abstand genommen. Im Übrigen enthält der Anhang zum Konzernabschluss Angaben zu "related party transactions", in welchen die Entgelte für Leistungen von Mitgliedern des Aufsichtsrats außerhalb ihrer Tätigkeit im Aufsichtsrat enthalten sind.
51	1	Werden die Vergütungen für Aufsichtsratsmitglieder (einschließlich Sitzungsgelder) im Corporate Governance Bericht einzeln veröffentlicht?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Die Vergütungen für Aufsichtsratsmitglieder (einschließlich Sitzungsgelder) werden im Corporate Governance Bericht einzeln veröffentlicht.
51	2	Werden grundsätzlich keine Stock Option Pläne für Aufsichtsratsmitglieder vorgesehen? Falls ausnahmsweise doch Stock Option Pläne für Aufsichtsratsmitglieder gewährt werden, sind diese in allen Einzelheiten (d.h. jedenfalls die Ausübungsbedingungen, die Zahl der Optionen, der Optionspreis und die Behaltdauer) von der Hauptversammlung beschlossen worden?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Es bestehen keine Stock-Option-Pläne für Aufsichtsratsmitglieder.

52a	1	Beträgt die Anzahl der Aufsichtsratsmitglieder ausgenommen Arbeitnehmervertreter höchstens 10?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Die Anzahl der Aufsichtsratsmitglieder beträgt 4. Dem Aufsichtsrat gehören keine Arbeitnehmervertreter an.
52a	2	Hat sich jedes neue Aufsichtsratsmitglied ange-messen über Aufbau und Aktivitäten des Unternehmens sowie über die Aufgaben und Verantwortlichkeiten von Aufsichtsräten informiert?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gemäß Bestätigung des Aufsichtsrates vom 16. März 2016 hat sich jedes neue Aufsichtsratsmitglied angemessen und umfassend vor Übernahme der Aufsichtsratsstätigkeit darüber informiert.
53	1	Gehört dem Aufsichtsrat (Arbeitnehmervertreter ausgenommen) eine Mehrheit von der Gesellschaft und deren Vorstand unabhängiger Mitglieder an?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dem Aufsichtsrat (Arbeitnehmervertreter ausgenommen) gehört eine Mehrheit von der Gesellschaft und deren Vorstand unabhängiger Mitglieder an.
53	2	Hat der Aufsichtsrat Kriterien für die Unabhängigkeit festgelegt und im Corporate Governance Bericht veröffentlicht?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Der Aufsichtsrat hat Kriterien für die Unabhängigkeit festgelegt. Diese sind im Corporate Governance Bericht veröffentlicht.
53	3	Sind im Corporate Governance Bericht die unabhängigen Mitglieder angeführt?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Im Corporate Governance Bericht werden die unabhängigen Mitglieder angeführt.
54	1	Im Fall eines Streubesitzes über 20%: Gibt es mindestens ein gemäß C-Regel 53 unabhängiges Mitglied, welches zusätzlich auch nicht Anteilseigner mit mehr als 10% ist oder die Interessen eines solchen Anteilseigners vertritt? Im Fall eines	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dieser C-Regel wird entsprochen.

		Streubesitzes über 50%: Gibt es mindestens zwei gemäß C-Regel 53 unabhängige Mitglieder, welche zusätzlich auch nicht Anteilseigner mit mehr als 10% sind oder die Interessen eines solchen Anteilseigners vertreten?				
54	2	Wird im Corporate Governance Bericht dargestellt, welche Mitglieder des Aufsichtsrats diese Kriterien erfüllen?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Der Corporate Governance Bericht enthält entsprechende Darstellungen.
57	1	Haben Aufsichtsratsmitglieder, die dem Vorstand einer börsennotierten Gesellschaft angehören, insgesamt nicht mehr als vier Aufsichtsratsmandate (Vorsitz zählt doppelt) in konzernexternen Aktiengesellschaften?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Die Aufsichtsratsmitglieder haben insgesamt nicht mehr als vier Aufsichtsratsmandate (Vorsitz zählt doppelt) in konzernexternen Aktiengesellschaften inne.
58	1	Sind im Corporate Governance Bericht der Vorsitzende und der stellvertretende Vorsitzende sowie Name, Geburtsjahr, das Jahr der Erstbestellung jedes Aufsichtsratsmitglieds und das Ende der laufenden Funktionsperiode angegeben?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Diese Angaben sind im Corporate Governance Bericht enthalten.
58	2	Werden die anderen Aufsichtsratsmandate oder vergleichbaren Funktionen in in- und ausländischen börsennotierten Gesellschaften für jedes Aufsichtsratsmitglied im Corporate	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Diese Angaben sind im Corporate Governance Bericht enthalten.

		Governance Bericht oder auf der Website offen gelegt?				
58	3	Werden Abwesenheiten einzelner Aufsichtsratsmitglieder bei mehr als der Hälfte der Sitzungen im Corporate Governance Bericht angemerkt? <sup>7</sup>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Im Corporate Governance Bericht wird ausdrücklich angeführt, dass kein Mitglied des Aufsichtsrates an weniger als der Hälfte der Sitzungen im Geschäftsjahr 2015 teilgenommen hat.

### Kapitel VI – Transparenz und Prüfung

Regel	Frage Nr.	Frage	Comply	Explain		Anmerkung der überprüfenden Einrichtung
61	1	Wurde im Corporate Governance Bericht eine Verpflichtungserklärung zur Beachtung des Österreichischen Corporate Governance Kodex abgegeben?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Der Corporate Governance Bericht enthält eine Verpflichtungserklärung zur Beachtung des Österreichischen Corporate Governance Kodex.
61	2	Wurde der Corporate Governance Bericht auf der Website der Gesellschaft veröffentlicht?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Der Corporate Governance Bericht wird auf der Webseite der Gesellschaft veröffentlicht.
62	1	Wurde die Einhaltung der C-Regeln des Kodex regelmäßig, mindestens jedoch alle drei Jahre durch eine externe Institution	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Regel 62 ist erst seit der Fassung Jänner 2015 des ÖCGK als C-Regel zu beachten.

<sup>7</sup> Nur zu beantworten, wenn derartige Abwesenheiten vorkamen.

		evaluiert und darüber im Corporate Governance Bericht berichtet?				
64	1	Wurde - soweit der Gesellschaft bekannt - die aktuelle Aktionärsstruktur, differenziert nach geographischer Herkunft und Investortyp, Kreuzbeteiligungen, das Bestehen von Syndikatsverträgen, Stimmrechtsbeschränkungen, Namensaktien und damit verbundene Rechte und Beschränkungen auf der Website sowie im Geschäftsbericht offengelegt?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Die aktuelle Aktionärsstruktur wurde – soweit der Gesellschaft bekannt – auf der Webseite unterteilt in Kernaktionäre und Streubesitz veröffentlicht. Der Gesellschaft sind keine Kreuzbeteiligungen bekannt. Der Gesellschaft sind keine Syndikatsverträge oder Stimmrechtsbeschränkungen bekannt. Aktien mit besonderen Rechten oder Stimmrechtsbeschränkungen bestehen nicht.
64	2	Wurden aktuelle Stimmrechtsänderungen auf der Website bekannt gegeben?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Aktuelle Stimmrechtsänderungen wurden auf der Website bekannt gegeben.
64	3	Wurde die Satzung auf der Website veröffentlicht?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Die Satzung der Gesellschaft wurde auf der Website veröffentlicht.
66	1	Wurden die Quartalsberichte nach den International Financial Reporting Standards (IAS 34) erstellt?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Quartalsberichte wurden nach den International Financial Reporting Standards (IAS 34) erstellt.
66	2	Wurden wesentliche Abweichungen von vorher publizierten Zielsetzungen unterjährig im Rahmen der Regelpublizität erläutert? <sup>8</sup>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Der Vorstand hat in seiner Stellungnahme vom 16. März 2016 bestätigt, dass im Geschäftsjahr 2015 keine Zielsetzungen publiziert wurden. Die im Herbst 2014

<sup>8</sup> Nur zu beantworten, wenn es in der Berichtsperiode derartige Abweichungen gab.



						angekündigte Verschmelzung wurde im ersten Halbjahr 2015 durchgeführt. Somit hat die Gesellschaft dieser Regel entsprochen.
67	1	Wurden kapitalmarktrelevante Informationen aus Präsentationen und Analystenkonferenzen allen Aktionären zeitgleich zur Verfügung gestellt?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dieser C-Regel wird entsprochen.
68	1	Wurden die Berichte auch in englischer Sprache zur Verfügung gestellt?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Sämtliche Berichte und Informationen werden auf der Webseite der Gesellschaft sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache veröffentlicht.
68	2	Wurden die Berichte auch auf der Website des Unternehmens verfügbar gemacht?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Die Berichte (Geschäftsberichte, Quartalsberichte und alle anderen Zwischenberichte) wurden auf der Webseite der Gesellschaft veröffentlicht und sind von dort auch abrufbar.
68	3	Wurde der unternehmensrechtliche Jahresabschluss verfügbar gemacht?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Die Jahresabschlüsse (zuletzt für das Geschäftsjahr 2015) wurden auf der Webseite der Gesellschaft veröffentlicht und sind von dort auch abrufbar.
70	1	Wurden im Konzernlagebericht die wesentlichen eingesetzten Risikomanagementinstrumente in Bezug auf nicht-finanzielle Risiken beschrieben?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Im Konzernlagebericht werden nicht nur die finanziellen, sondern auch die nicht-finanziellen Risiken sowie die wesentlichen eingesetzten

						Risikomanagementinstrumente beschrieben.
72	1	Wurde eine Ansprechperson für Investor Relations bestimmt und diese mit Kontaktdaten auf der Website der Gesellschaft veröffentlicht?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Frau Mag. Michaela Friepeß ist Ansprechperson für Investor Relations; ihre Kontaktdaten sind auf der Website der Gesellschaft veröffentlicht.
73	1	Werden die erfolgten Meldungen über Director's Dealings unverzüglich auf der Website der Gesellschaft veröffentlicht und verbleiben diese dort für mindestens 3 Monate oder wurde auf der Website der Gesellschaft ein Verweis (link) auf die entsprechende Website der Finanzmarktaufsicht gesetzt?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	In Bezug auf Meldungen über Director's Dealings wurde auf der Webseite der Gesellschaft eine Verweis (link) auf die entsprechende Website der Finanzmarktaufsicht gesetzt.
74	1	Wurde spätestens zwei Monate vor Beginn des neuen Geschäftsjahres ein Finanzkalender für das kommende Geschäftsjahr mit im Kodex vorgesehenem Inhalt erstellt und unverzüglich auf der Website der Gesellschaft veröffentlicht?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dieser C-Regel wurde entsprochen.
77	1	Ist im Vertrag über die Durchführung der (Konzern-)Abschlussprüfung festgelegt, dass diese nach internationalen Prüfungsgrundsätzen (ISAs) erfolgt?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Es ist vertraglich festgelegt, dass die Durchführung der (Konzern-)Abschlussprüfung nach internationalen Prüfungsgrundsätzen (ISAs) zu erfolgen hat.

81a	1	Wurde der (Konzern-)Abschlussprüfer zusätzlich zu den im Gesetz vorgesehenen Fällen zu einer weiteren Sitzung eingeladen bzw. falls nicht mehr als zwei Prüfungsausschusssitzungen stattfanden, war der Konzern-)Abschlussprüfer bei beiden Sitzungen eingeladen?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Der Konzernabschlussprüfer hat an beiden Sitzungen des Prüfungsausschusses im Geschäftsjahr 2015 teilgenommen.
81a	2	Wurde in dieser Sitzung auch festgelegt, wie die wechselseitige Kommunikation zwischen (Konzern-) Abschlussprüfer und Prüfungsausschuss zu erfolgen hat?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dieser C-Regel wird entsprochen.
81a	3	Gab es im Rahmen dieser Sitzungen auch Gelegenheit zu einem Austausch zwischen Prüfungsausschuss und (Konzern-)Abschlussprüfer ohne Beisein des Vorstands?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	In den Sitzungen des Prüfungsausschusses gab es laufend Gelegenheit zum Austausch zwischen den Mitgliedern des Prüfungsausschusses und dem Konzernabschlussprüfer ohne Beisein des Vorstandes. Dies haben Vorstand und Aufsichtsrat auch in ihrem gemeinsamen Bericht vom 16. März 2016 bestätigt.
81a	4	Wurde bei Bedarf der Abschlussprüfer auch zu weiteren Sitzungen des Prüfungsausschusses eingeladen?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Es gab keinen Bedarf für weitere Sitzungen. Daher wird dieser C-Regel entsprochen.
82a	1	Hat der Vorstand dem Aufsichtsrat nach Abschluss der Konzernabschlussprüfung eine Aufstellung vorgelegt aus der die	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Daher wird dieser C-Regel entsprochen.

		gesamten Aufwendungen für die Prüfungen in sämtlichen Konzerngesellschaften ersichtlich sind, und zwar gesondert nach Aufwendungen für den Konzernabschlussprüfer, für Mitglieder des Netzwerks, dem der Konzernabschlussprüfer angehört, und für andere im Konzern tätige Abschlussprüfer?				
83	1	Wurde vom Abschlussprüfer über die Funktionsfähigkeit des Risikomanagements an den Vorstand berichtet?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dieser Regel wird nicht entsprochen, da das betriebsspezifische Risikomanagement auf der Ebene der Beteiligungsgesellschaften eingerichtet und aufgrund der Holdingfunktion das beteiligungsspezifische Risikomanagement ohnedies Teil des Beteiligungsmanagements ist.
83	2	Wurde dieser Bericht dem Vorsitzenden des Aufsichtsrats zur Kenntnis gebracht?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	siehe 83/1.
83	3	Wurde dieser im Prüfungsausschuss behandelt und im Aufsichtsrat darüber berichtet?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	siehe 83/1.